

Kriegs-Zeitung

Wochenblatt für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Gr. Ulrichstraße 16, Ecke Lehnstraße 12 (Tel. 14) Fern. Witterstraße 1, Eingang für Verlag, Redaktion und Anzeigenverwaltung: Gr. Ulrichstraße 16. — Fernruf-Nummern 7981

Nummer 209 Halle, Dienstag den 31. Juli 1917

Deutsche und t. l. Truppen östlich des Zbrucz auf russischem Boden.

Itgalizien so gut wie befreit. Erbitterte Kämpfe im Raume von Gernowitz. Alle russischen Gegenangriffe scheitern in deutschen Maschinengewehrfeuer. — Angriffe der Engländer in Flandern und der Franzosen an der Aisne gescheitert. — Ein englischer gekrühter Kreuzer versenkt.

Ein englischer Kreuzer versenkt. (W. T. A.) Berlin, 30. Juli. (Mittl.) Am 29. Juli hat ein neuer Unterseeboot, Kommandant Kapitänleutnant Steinbrink, im Englischen Kanal einen großen des Zbrucz ergriffenen englischen Kreuzer mit 4 Schiffsweibern, dem "Diadem"-Klasse (1150 T.) angegriffen, durch Torpedoschlag versenkt.

Die geführten Kreuzer der "Diadem"-Klasse, die im Jahre 1906—1908, liefen im ersten Weltkriege mit dem Hauptkommando der deutschen Flotte. Die geführten Kreuzer der "Diadem"-Klasse beliefen sich der Verlust der Entente im dritten Kriegsjahre an Kriegsschiffen auf nicht weniger als 19 größere Schiffe, nämlich auf 12 Schiffsweibern, 6 Kreuzer, 1 geführten Kreuzer und 8 kleinere Kreuzer, während die deutsche Flotte den Verlust eines einzigen größeren Schiffes zu beklagen hat.

Die Geführten Kreuzer der "Diadem"-Klasse, die im Jahre 1906—1908, liefen im ersten Weltkriege mit dem Hauptkommando der deutschen Flotte. Die geführten Kreuzer der "Diadem"-Klasse beliefen sich der Verlust der Entente im dritten Kriegsjahre an Kriegsschiffen auf nicht weniger als 19 größere Schiffe, nämlich auf 12 Schiffsweibern, 6 Kreuzer, 1 geführten Kreuzer und 8 kleinere Kreuzer, während die deutsche Flotte den Verlust eines einzigen größeren Schiffes zu beklagen hat.

Die Geführten Kreuzer der "Diadem"-Klasse, die im Jahre 1906—1908, liefen im ersten Weltkriege mit dem Hauptkommando der deutschen Flotte. Die geführten Kreuzer der "Diadem"-Klasse beliefen sich der Verlust der Entente im dritten Kriegsjahre an Kriegsschiffen auf nicht weniger als 19 größere Schiffe, nämlich auf 12 Schiffsweibern, 6 Kreuzer, 1 geführten Kreuzer und 8 kleinere Kreuzer, während die deutsche Flotte den Verlust eines einzigen größeren Schiffes zu beklagen hat.

Englische Proklamation. Genf, 30. Juli. Mit Verlesung nahm man auf der Versammlung der Entente ein neues Verprechen baldiger wirkungsvoller Bekämpfung deutscher U-Boote zur Kenntnis. Durch diese werde auch eine bessere Verbindung mit den Truppen an der Front herbeigeführt werden können, was wiederum günstig zur Wirkung auf die Stimmung der dortigen Truppen, bei denen große Mangelerscheinungen herrschen, beitragen werden.

Der Chef des Generalstabes. (W. T. A.) Berlin, 30. Juli. (Mittl.) Der Chef des Generalstabes, Generaloberst Helmuth von Helldorf, ist am 29. Juli in den Ruhestand getreten. Ihm folgt Generalmajor Hans von Seeckt als Chef des Generalstabes nach.

Der russische Nationalkongress in Frage gestellt. Genf, 30. Juli. Der Moskauer Kongress von Vertretern aller russischen Parteien ist wegen der von den Mittelmächsen im neuen Vertrag vorgeschlagenen Bedingungen bezüglich der Fortsetzung des Krieges und der neuen Schiedsrichter der Einigung einer neuen gemeinsamen Erklärung in Frage gestellt.

Die Verfolgung der Bolschewiki. (Z. U.) Amsterdam, 30. Juli. Das "Dankboek" erzählt aus London: Der vorname Minister in London, der Bolschewiki, hat sich verhaftet lassen, um die Verfolgung der Bolschewiki zu erleichtern. Die Verfolgung der Bolschewiki ist ein wichtiger Bestandteil der britischen Politik.

Ergebnisse des Luftkrieges während der drei Kriegsjahre. (W. T. A.) Berlin, 31. Juli. Angaben über die in den drei Kriegsjahren abgeschossenen deutschen und feindlichen Flugzeuge, Fesselballons und Luftschiffe.

Der Kaiser an der Ostfront. (W. T. A.) Berlin, 30. Juli. Der Kaiser fuhr heute von Wlaka auf dem Marschweg auf dem Weg zur Ostfront und besichtigte die Truppen in die Ostfront vor sich.

Die Schreckensstage von Tarnopol. (Z. U.) London, 30. Juli. Wie die "Goseta Quosa" von jüdischer Seite erzählt, ist die deutsche Niederlage von Tarnopol nicht unumstößlich. Die deutsche Niederlage von Tarnopol ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Kriegsführung.

Verhaftung der russischen Garde. (Z. U.) Amsterdam, 30. Juli. Der Korrespondent der "Morning Post" in Petersburg berichtet: General Kornilow habe beantragt, der russischen Garde ihre Waffen zu nehmen und sie in die Gefangenschaft zu übergeben.

Ergebnisse des Luftkrieges während der drei Kriegsjahre. (W. T. A.) Berlin, 31. Juli. Angaben über die in den drei Kriegsjahren abgeschossenen deutschen und feindlichen Flugzeuge, Fesselballons und Luftschiffe.

Der Kaiser an der Ostfront. (W. T. A.) Berlin, 30. Juli. Der Kaiser fuhr heute von Wlaka auf dem Marschweg auf dem Weg zur Ostfront und besichtigte die Truppen in die Ostfront vor sich.

Die Schreckensstage von Tarnopol. (Z. U.) London, 30. Juli. Wie die "Goseta Quosa" von jüdischer Seite erzählt, ist die deutsche Niederlage von Tarnopol nicht unumstößlich. Die deutsche Niederlage von Tarnopol ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Kriegsführung.

Verhaftung der russischen Garde. (Z. U.) Amsterdam, 30. Juli. Der Korrespondent der "Morning Post" in Petersburg berichtet: General Kornilow habe beantragt, der russischen Garde ihre Waffen zu nehmen und sie in die Gefangenschaft zu übergeben.

Ergebnisse des Luftkrieges während der drei Kriegsjahre. (W. T. A.) Berlin, 31. Juli. Angaben über die in den drei Kriegsjahren abgeschossenen deutschen und feindlichen Flugzeuge, Fesselballons und Luftschiffe.

Der Kaiser an der Ostfront. (W. T. A.) Berlin, 30. Juli. Der Kaiser fuhr heute von Wlaka auf dem Marschweg auf dem Weg zur Ostfront und besichtigte die Truppen in die Ostfront vor sich.

Die Schreckensstage von Tarnopol. (Z. U.) London, 30. Juli. Wie die "Goseta Quosa" von jüdischer Seite erzählt, ist die deutsche Niederlage von Tarnopol nicht unumstößlich. Die deutsche Niederlage von Tarnopol ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Kriegsführung.

Verhaftung der russischen Garde. (Z. U.) Amsterdam, 30. Juli. Der Korrespondent der "Morning Post" in Petersburg berichtet: General Kornilow habe beantragt, der russischen Garde ihre Waffen zu nehmen und sie in die Gefangenschaft zu übergeben.

Ergebnisse des Luftkrieges während der drei Kriegsjahre. (W. T. A.) Berlin, 31. Juli. Angaben über die in den drei Kriegsjahren abgeschossenen deutschen und feindlichen Flugzeuge, Fesselballons und Luftschiffe.

Der Kaiser an der Ostfront. (W. T. A.) Berlin, 30. Juli. Der Kaiser fuhr heute von Wlaka auf dem Marschweg auf dem Weg zur Ostfront und besichtigte die Truppen in die Ostfront vor sich.

Die Schreckensstage von Tarnopol. (Z. U.) London, 30. Juli. Wie die "Goseta Quosa" von jüdischer Seite erzählt, ist die deutsche Niederlage von Tarnopol nicht unumstößlich. Die deutsche Niederlage von Tarnopol ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Kriegsführung.

Verhaftung der russischen Garde. (Z. U.) Amsterdam, 30. Juli. Der Korrespondent der "Morning Post" in Petersburg berichtet: General Kornilow habe beantragt, der russischen Garde ihre Waffen zu nehmen und sie in die Gefangenschaft zu übergeben.

Ergebnisse des Luftkrieges während der drei Kriegsjahre. (W. T. A.) Berlin, 31. Juli. Angaben über die in den drei Kriegsjahren abgeschossenen deutschen und feindlichen Flugzeuge, Fesselballons und Luftschiffe.

Der Kaiser an der Ostfront. (W. T. A.) Berlin, 30. Juli. Der Kaiser fuhr heute von Wlaka auf dem Marschweg auf dem Weg zur Ostfront und besichtigte die Truppen in die Ostfront vor sich.

Die Schreckensstage von Tarnopol. (Z. U.) London, 30. Juli. Wie die "Goseta Quosa" von jüdischer Seite erzählt, ist die deutsche Niederlage von Tarnopol nicht unumstößlich. Die deutsche Niederlage von Tarnopol ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Kriegsführung.

Verhaftung der russischen Garde. (Z. U.) Amsterdam, 30. Juli. Der Korrespondent der "Morning Post" in Petersburg berichtet: General Kornilow habe beantragt, der russischen Garde ihre Waffen zu nehmen und sie in die Gefangenschaft zu übergeben.

Der Bericht der Obersten Seeresleitung.

(23. 7.) Großes Hauptquartier, 30. Juli.

Weltlicher Kriegsplan.

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht. Unter dem lächelnden Gesicht seiner auch die Nacht hindurch gelagerten anhaltenden Beobachtung blieb die kämpfendste Flotte der Welt...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Am 6. Juni des Jahres verlor die französische Flotte in neun Kilometer breiter Front vor dem britischen Flottenverband eine vernichtende Niederlage...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Am 1. September verloren die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Seereschlacht Kronprinz Rupprecht.

Die sechs 10 Flugzeuge der britischen Marine verloren die Kontrolle über die Luft...

Die strategische Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches.

Die strategische Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches. Von unserer militärischen Mitarbeiter. Während die Mittelmächte an den vorhergehenden Tagen in Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches...

Die strategische Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches. Von unserer militärischen Mitarbeiter. Während die Mittelmächte an den vorhergehenden Tagen in Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches...

Die strategische Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches. Von unserer militärischen Mitarbeiter. Während die Mittelmächte an den vorhergehenden Tagen in Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches...

Die strategische Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches. Von unserer militärischen Mitarbeiter. Während die Mittelmächte an den vorhergehenden Tagen in Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches...

Die strategische Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches. Von unserer militärischen Mitarbeiter. Während die Mittelmächte an den vorhergehenden Tagen in Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches...

Die strategische Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches. Von unserer militärischen Mitarbeiter. Während die Mittelmächte an den vorhergehenden Tagen in Ausnutzung des tatsächlichen Durchbruches...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte.

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte.

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Die amerikanische Wehrluftflotte — ein gefährliche französische Flotte. Die durch phantastische Ziffern genährten Hoffnungen auf die amerikanische Wehrluftflotte...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a scanning artifact.